



Digital Controllingship*

Wie können Technologie und Prozesse zur Modernisierung des Accounting und der finanziellen Steuerung eines Unternehmens beitragen?

Im ersten Artikel der Publikationsreihe „Digital Controllingship“ haben wir aufgezeigt, wie entlang von vier Dimensionen eine fachlich fundierte Modernisierung des Accounting gelingen kann. Im Folgenden vertiefen wir die Dimension „Technologie und Prozesse“ und geben zusätzlich ein paar Anwendungsbeispiele aus der Praxis.

Ausgangssituation

Trotz zunehmender Neuerungen in der Systemlandschaft greifen viele Organisationen nach wie vor auf eine fragmentierte und isolierte Systemarchitektur zurück. Der dadurch entstehende Aufwand durch manuelle Prozesse führt zu immer komplexeren und zeitaufwendigeren Finanzabschlüssen. ➔

* „Controllingship“ umfasst das gesamte Rechnungswesen eines Unternehmens und beinhaltet Finanzprozesse, Systeme und Operating-Modelle.

Technologie und Prozesse

Durch den strategischen Einsatz von Technologien kann eine Verbesserung der operativen Leistung, Erkenntnisgewinnung sowie Risikoaufklärung gelingen. Innovation und disruptive Technologien bewirken somit eine Anpassung und Weiterentwicklung des Controlling.

Für Organisationen, die diesen Wandel gezielt umsetzen, kann dies zu einem Wettbewerbsvorteil führen. Hierzu betrachten wir die Dimensionen:

- In-Memory Ledger,
- Cloud-Technologie und
- Prozessautomatisierung.

In-Memory Ledger

Organisationen werden durch die stetig steigende Menge an Transaktionsdaten sowie durch die Verwendung heterogener Systeme und veralteter Berichtsmethoden zunehmend ineffizient und somit größeren Risiken ausgesetzt.

Zentral gespeicherte und standardisierte Transaktionsdaten im Hauptbuch

Durch den Einsatz von In-Memory Computing werden Transaktionen im Hauptbuch zentral und standardisiert gespeichert. Dadurch fallen die traditionellen Nebenbuchprozesse am Periodenende weg.

Dies schafft eine „Single Source of Truth“ mit einheitlichen Datenelementen, welche in einer integrierten Plattform für alle Finanztransaktionen und -informationen abrufbar ist.

Vorteile durch In-Memory Computing

Die Verarbeitungszeit für große Datensätze kann durch den Einsatz von In-

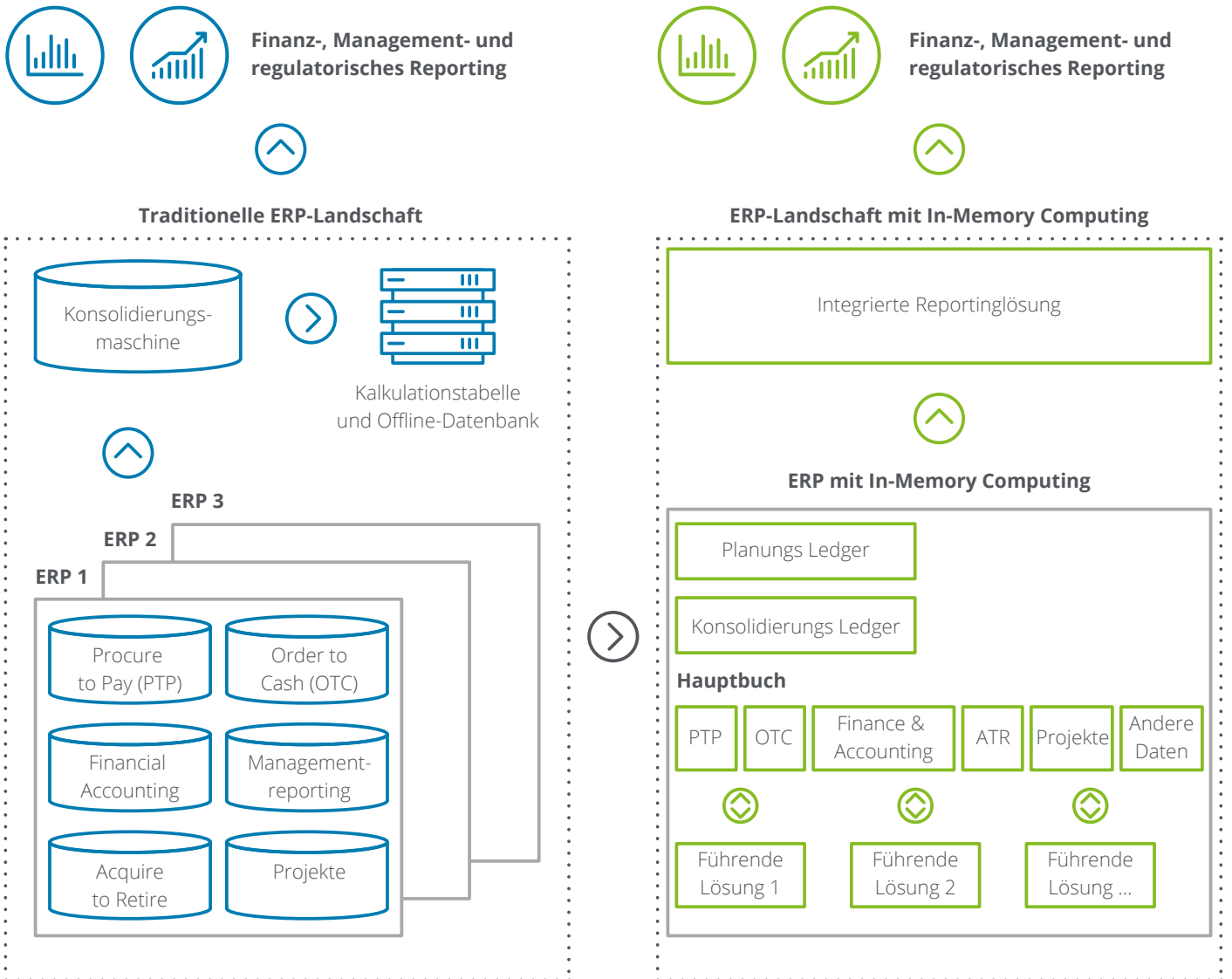
Memory Computing von mehreren Stunden auf wenige Minuten oder Sekunden reduziert werden. Dies erlaubt eine Berichterstattung und Analyse nahezu in Echtzeit, wodurch Ad-hoc-Reportings auf der Grundlage eines robusteren Datensatzes möglich werden. Auch detaillierte Kundenberichte sind in Echtzeit verfügbar, was zu einer effizienteren Kundenbetreuung beiträgt.

Darüber hinaus wird mittels eines sekundenschnellen Wechsels zwischen granularer Transaktions- und aggregierter Dashboardebene eine bessere Analysefähigkeit gewährleistet. Dies ermöglicht tiefgreifende Analysen und Einsichten in die Finanzdaten der Organisation und verbessert dadurch die datengestützte Entscheidungsfindung.

Ein In-Memory Ledger bietet durch den Wegfall der Nebenbuchprozesse am Monatsende zusätzlich die Möglichkeit, den Finanzabschluss in erheblich kürzerer Zeit fertigzustellen.



Abb. 1 - Überblick: Komponenten der Datenanalyse



Cloud-Technologie

Aufgrund mangelnder Integration, heterogener Systeme und ineffizienter Prozesse werden Zeit, Geld und Mühe bei der Erstellung von Berichten verschwendet. Aus diesem Grund hat sich die Cloud als bevorzugte Methode für die Bereitstellung von Finanzanwendungen etabliert, um die Kernprozesse der Rechnungslegung, den Finanzabschluss, die Konsolidierung und die Berichterstattung zu unterstützen.

Vorteile durch Cloud-Technologie

Durch den Einsatz der Cloud kann neue Rechenleistung kurzfristiger bereitgestellt werden, welche zudem fast unbegrenzt skalierbar ist. Diese Flexibilität bietet deutliche Kostenvorteile, da man nur den Bedarf

bezahlt und nicht auch die ungenutzten Kapazitäten.

Zusätzlich ist die Cloud-Technologie schneller und leistungsfähiger als traditionelle Systeme.

Neue Arten von Rechenkapazitäten (z.B. maschinelles Lernen) können zusätzlich genutzt werden, ohne sie von Grund auf neu entwickeln zu müssen.

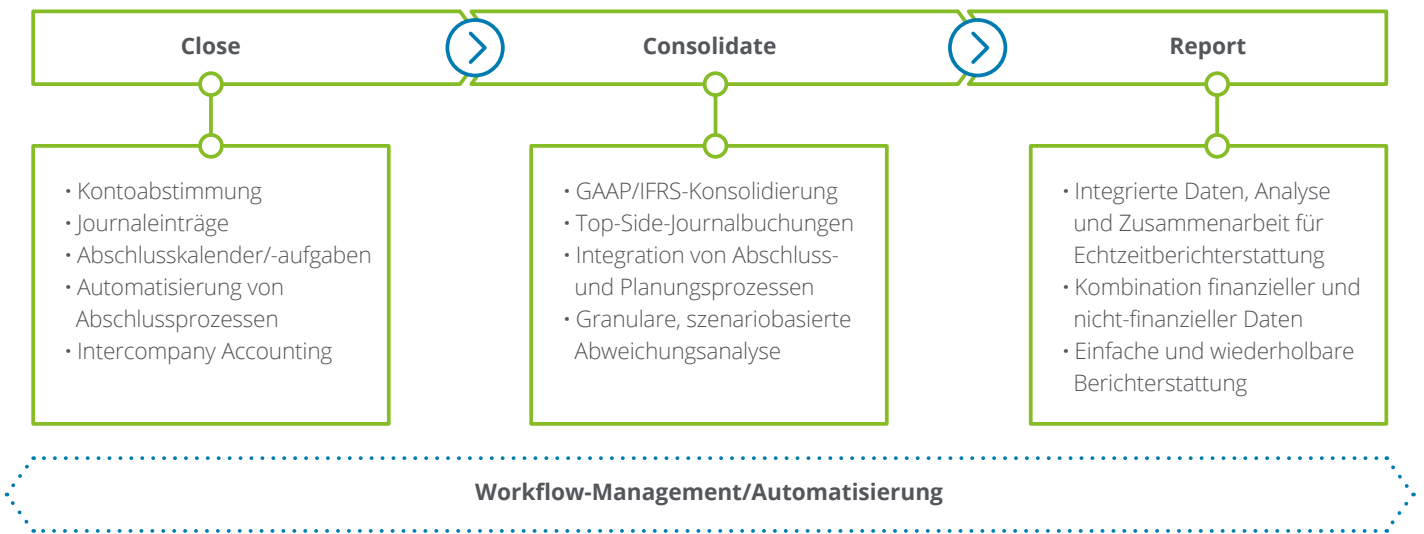
Durch die automatische Datenintegration können Datenaktualisierungen innerhalb der gesamten Kette der Cloud-Anwendung durchgeführt werden. Zudem werden, dank der Kontinuität in den Verarbeitungsplattformen, die Zykluszeiten erheblich

verkürzt, da Aktualisierungen und Änderungen in allen betroffenen Systemen des Abschluss-, Konsolidierungs- und Berichtszyklus verarbeitet werden.

Durch eine vernetzte Finanz-Cloud entfallen manuelle Datenverarbeitungen, wodurch sich das Fehlerrisiko verringert.

Für die Sicherheit und Überwachung der IT-Infrastruktur sind die Cloud-Anbieter verantwortlich. So können ein hohes Maß an Sicherheit und ein hoher Kontrollgrad seitens der Organisation gewährleistet werden.

Abb. 2 – Überblick: Vernetzte Finanz-Cloud



Prozessautomatisierung

Das Zurückgreifen auf einen großen Anteil manueller Prozesse führt zu hohen Personalkosten sowie zu einer niedrigeren Mitarbeiterzufriedenheit. Darüber hinaus wird auch die Kapazität für wertschöpfende Tätigkeiten reduziert.

Automatisierung durch den Einsatz von Plattformen

Plattformen zur Prozessautomatisierung können dabei Abhilfe schaffen, indem repetitive Aufgaben übernommen und Geschäftsprozesse beschleunigt werden.

Die Prozesse werden dabei rationalisiert, standardisiert und optimiert; auch eine schnellere Skalierbarkeit der Prozesse wird somit gewährleistet.

Vorteile durch Prozessautomatisierungen

Eine Automatisierung von Prozessen setzt menschliche Kapazitäten frei, welche für wertschöpfendere Arbeiten genutzt werden können. Dadurch wird die Zufrieden-

heit der Mitarbeiter erheblich verbessert, indem die Monotonie der Tätigkeiten sinkt und Kapazitäten für die Entwicklung neuer Kompetenzen und den Aufbau von Fachwissen freigesetzt werden. Zusätzlich können die Kosten für Prozessabwicklungen um bis zu 60 Prozent gesenkt werden.

Ferner ermöglichen Automatisierungen ein höheres Maß an Kontrolle über die Prozesse. So können einerseits durch bessere Datenqualität und -konsistenz tieferegreifende Analysen durchgeführt und andererseits Prozesse zunehmend ingesourct werden, sodass die Kontrollmöglichkeiten der Organisation steigen.

Die Möglichkeit, Prozesse rund um die Uhr auszuführen zu können, führt zudem zu einer höheren Qualität und verbesserter Effizienz.

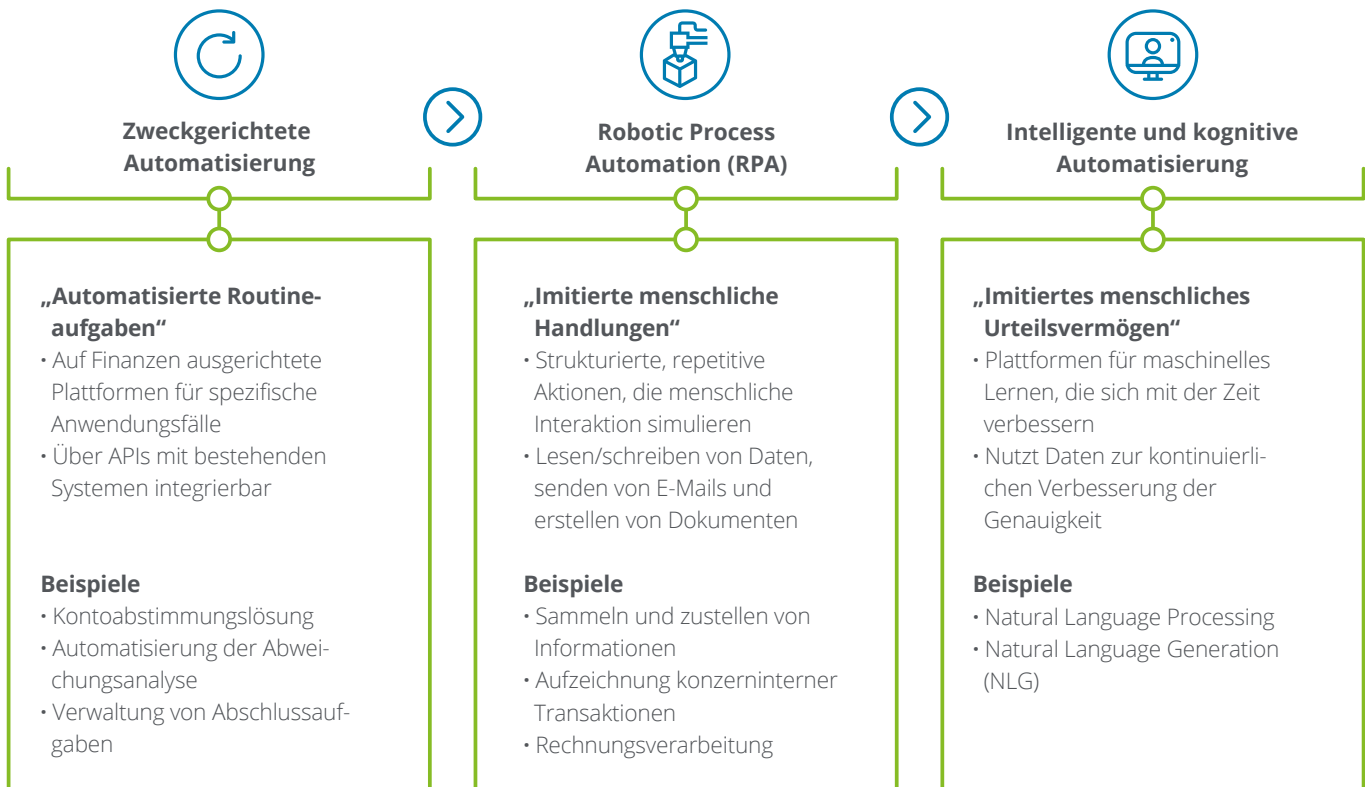
Fallbeispiele für Prozessautomatisierungen

Im Rechnungswesen gibt es in jedem Bereich unterschiedliche Möglichkeiten,

durch Prozessoptimierung die Effizienz zu steigern. Aus unserer Projekterfahrung sehen wir insbesondere in folgenden Themen Potenzial:

- **Monats- und Jahresabschluss**
 - Digitalisierte Kontenabstimmung
 - Steuerung der Abschlussaktivitäten
 - Intercompany-Abstimmung
- **Eingangsrechnungsverarbeitung**
 - EDI-Rechnungsaustausch „touchless“
 - Rechnungsbuchung
- **Debitorenbuchhaltung**
 - Einsatz von KI bei der Zuordnung von Zahlungseingängen
- **Reporting**
 - Process Mining als Basis zur Optimierung von Prozessabläufen

Abb. 3 – Spektrum der Prozessautomatisierung



Unser Angebot

Da wir von Deloitte zahlreiche Kunden bei der Optimierung ihrer Abschlussprozesse begleiten, wissen wir, dass für das Erreichen des Zielbildes immer ein maßgeschneiderter Lösungsansatz notwendig ist.

Mit unseren breit aufgestellten Services und Kompetenzprofilen sind wir der ideale Partner für Sie, denn mit unseren Dienstleistungen können wir sämtliche Handlungsfelder zur Neuausrichtung Ihrer Abschlussprozesse bedienen. Bei weiteren Fragen können Sie uns gerne jederzeit kontaktieren.

Is your Controllershship in the Green?

„In the Green“ stellt das Optimum der finanziellen Gesundheit, des Unternehmenswachstums und der Nachhaltigkeit dar – aber der Weg dorthin kann herausfordernd sein.



Ihr Ansprechpartner



Thomas Wenzel

Partner

Accounting & Internal Controls

Tel: +49 89 29036 6872

twenzel@deloitte.de

Deloitte.

Deloitte bezieht sich auf Deloitte Touche Tohmatsu Limited („DTTL“), ihr weltweites Netzwerk von Mitgliedsunternehmen und ihre verbundenen Unternehmen (zusammen die „Deloitte-Organisation“). DTTL (auch „Deloitte Global“ genannt) und jedes ihrer Mitgliedsunternehmen sowie ihre verbundenen Unternehmen sind rechtlich selbstständige und unabhängige Unternehmen, die sich gegenüber Dritten nicht gegenseitig verpflichten oder binden können. DTTL, jedes DTTL-Mitgliedsunternehmen und verbundene Unternehmen haften nur für ihre eigenen Handlungen und Unterlassungen und nicht für die der anderen. DTTL erbringt selbst keine Leistungen gegenüber Kunden. Weitere Informationen finden Sie unter www.deloitte.com/de/UeberUns.

Deloitte bietet branchenführende Leistungen in den Bereichen Audit und Assurance, Steuerberatung, Consulting, Financial Advisory und Risk Advisory für nahezu 90% der Fortune Global 500®-Unternehmen und Tausende von privaten Unternehmen an. Rechtsberatung wird in Deutschland von Deloitte Legal erbracht. Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter liefern messbare und langfristig wirkende Ergebnisse, die dazu beitragen, das öffentliche Vertrauen in die Kapitalmärkte zu stärken, die unsere Kunden bei Wandel und Wachstum unterstützen und den Weg zu einer stärkeren Wirtschaft, einer gerechteren Gesellschaft und einer nachhaltigen Welt weisen. Deloitte baut auf eine über 175-jährige Geschichte auf und ist in mehr als 150 Ländern tätig. Erfahren Sie mehr darüber, wie die rund 415.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Deloitte das Leitbild „making an impact that matters“ täglich leben: www.deloitte.com/de.

Diese Veröffentlichung enthält ausschließlich allgemeine Informationen und weder die Deloitte GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft noch Deloitte Touche Tohmatsu Limited („DTTL“), ihr weltweites Netzwerk von Mitgliedsunternehmen noch deren verbundene Unternehmen (zusammen die „Deloitte Organisation“) erbringen mit dieser Veröffentlichung eine professionelle Dienstleistung. Diese Veröffentlichung ist nicht geeignet, um geschäftliche oder finanzielle Entscheidungen zu treffen oder Handlungen vorzunehmen. Hierzu sollten Sie sich von einem qualifizierten Berater in Bezug auf den Einzelfall beraten lassen.

Es werden keine (ausdrücklichen oder stillschweigenden) Aussagen, Garantien oder Zusicherungen hinsichtlich der Richtigkeit oder Vollständigkeit der Informationen in dieser Veröffentlichung gemacht, und weder DTTL noch ihre Mitgliedsunternehmen, verbundene Unternehmen, Mitarbeiter oder Bevollmächtigten haften oder sind verantwortlich für Verluste oder Schäden jeglicher Art, die direkt oder indirekt im Zusammenhang mit Personen entstehen, die sich auf diese Veröffentlichung verlassen. DTTL und jede ihrer Mitgliedsunternehmen sowie ihre verbundenen Unternehmen sind rechtlich selbstständige und unabhängige Unternehmen.